

**KFZ-Meisterwerkstatt**  
**PNZ**  
Ihr Fahrzeugservice-Zentrum  
PNZ GmbH & Co. KG  
Bahnhofstr. 20a • 98646 Hildburghausen  
Tel.: 0 36 85 / 400 410 • www.p-n-z.de  
**FREIE AUTOWERKSTATT**  
(alle Marken)  
**HU/AU nur 69,- €** (bis 3,5 t)  
HU nach § 29 StVZO durchgeführt durch externe Prüfingenieure.

**Kostenloses Anzeigenblatt für den Landkreis Hildburghausen**  
Das Amtsblatt der Stadt Hildburghausen wird bei Erscheinen beigelegt

Hildburghausen, 24. Januar 2013 Nr. 4 / Jahrgang 23/2013

## Dr. Peter Traut als Präsident der IHK Südthüringen wieder gewählt

**TELLIS GOLDANKAUF**  
**98646 HILDBURGHAUSEN**  
**APOTHEKERGASSE 3**  
Mo. bis Fr.: 10 - 16 Uhr - oder nach Vereinbarung  
**SOFORT BARGELD!**  
Altgold, Schmuck, Münzen,  
Silber, Zahngold (auch mit Zähnen),  
Silberbestecke,  
Uhren aller Art, Hummelfiguren  
**01 60 / 91 99 57 51**

Suhl (IHK). Am 15. Januar 2013, traf sich die neu gewählte Vollversammlung der Industrie- und Handelskammer Südthüringen (IHK) in Suhl zu ihrer konstituierenden Sitzung. Auf der Tagesordnung stand die Wahl des Präsidenten, der Vizepräsidenten und des Präsidiums.

Dr. Peter Traut (OMROS Anlagen und Verfahrenstechnik GmbH, Hildburghausen) wurde mit großer Mehrheit als Präsident wieder gewählt. Es ist seine dritte Amtszeit.

Als Vizepräsidenten wurden gewählt:

- Sabine Diez, Diez Förder-technik und Systeme GmbH, Sonneberg,
- Peter Herwig, Herwig Bohr-technik Schmalkalden GmbH, Schmalkalden,
- Marina Heller, Zweckverbandssparkasse Rhön-Rennsteig, Meiningen.

Weiterhin wurden in das Präsidium gewählt:

- Simone Wienhold-Engelhardt, Stadtwerke Ilmenau GmbH, Ilmenau,
- Petra Kraußner, Holzhandel und Sägewerk Suhl Rolf Wagner GmbH, Suhl-Mäbendorf,
- Steffen Heyder, Biker- und Sportlerherberge „Alte Lache“, Gräfenroda,
- Klaus Grötenherdt, Grötenherdt Transporte GmbH, Waldau.

Einer der ersten Beschlüsse der Vollversammlung bestand in der Errichtung von sechs Fachausschüssen, deren Aufgabe es ist, für die fachliche Arbeit der IHK den Input zu geben:

- Industrie- und Außenwirtschaftsausschuss, Handelsausschuss, Tourismusausschuss, Verkehrsausschuss, Sachverständigenausschuss und Energie- und Umweltausschuss.



Dr. Peter Traut, neuer und alter Präsident der IHK Südthüringen. Foto: IHK

## Betriebliche Ausbildungsverhältnisse weiter im Aufwind

Suhl (IHK). Der Anteil der betrieblichen Ausbildungsverhältnisse hat laut Ausbildungsstatistik der Industrie- und Handelskammer Südthüringen (IHK) im Jahr 2012 deutlich zugelegt. Dieser betrug 91 Prozent der gesamten Ausbildungsverhältnisse, die für das Ausbildungsjahr 2012/ 2013 registriert wurden. Das ist eine Steigerung von 8 Prozent gegenüber dem Vorjahr und von 17 Prozent gegenüber 2010. „Dieser erfreuliche Trend ist insbesondere auf die gute Konjunkturlage des vergangenen Jahres und den enorm gestiegenen Fachkräftebedarf der Südthüringer Wirtschaft zurück zu führen“, so Dr. Ralf Pieterwas.

„Das Angebot der Südthüringer Ausbildungsbetriebe in Industrie, Handel, Dienstleistung, Bau und Gastgewerbe ist sehr vielfältig und bietet unseren Jugendlichen Ausbildungs- und Karrierechancen besser denn je“, führt Pieterwas weiter aus. Das betrifft auch lernschwächere Schulabgänger, auf die sich die Wirtschaft angesichts der demografischen Veränderung zunehmend stärker ausrichtet. Die IHK Südthüringen ruft deshalb auch gerade diese Jugendlichen auf, die Chancen der dualen Ausbildung auch über die Wege der Einstiegsqualifizierung (EQ) und der ausbildungsbegleitenden Hilfen (abH) zu nutzen.

Das 3. Azubi-Speed-Dating der IHK Südthüringen, das am 27. Februar 2013 ab 16 Uhr im Congress Centrum Suhl veranstaltet wird, verschafft allen Bewerbern die Möglichkeit, sich schnell und effizient zu informieren.

**Taxi Höhn**  
Tag und Nacht  
☎ 0 36 85 / 70 04 55

**Südthüringer Rundschau**  
und alles läuft nach Ihren Wünschen.

## IHK Südthüringen warnt:

Manche Tätigkeiten der Gewerbeauskunft-Zentrale sind wettbewerbswidrig

Suhl (IHK). Schon oft hat die Industrie- und Handelskammer Südthüringen (IHK) in den vergangenen Jahren vor den Angeboten verschiedener Adressbuchverlage gewarnt. Das Landgericht (LG) Düsseldorf hat nun der GWE Wirtschaftsinformationsgesellschaft mbH in seinem Urteil vom 21. Dezember 2012 (Az. 38 O 37/12) untersagt, im Nachgang zur Übersendung von Angeboten an Unternehmen, die diese unterzeichnet haben, mit Folgeschreiben wie „Rechnung“, „Mahnung“ oder „Inkasso“ zur Zahlung aufzufordern. Das Urteil ist noch nicht rechtskräftig.

Die Gewerbeauskunft-Zentrale versendet immer wieder Angebote an vor allem kleine und mittlere Unternehmen und bietet den Abschluss eines Vertrages an, mit dem der Unternehmer für mindestens zwei Jahre die Dienstleistung der Veröffentlichung seiner Adressdaten auf der Internetseite Gewerbeauskunft-Zentrale.de kauft. Hierfür wird eine jährliche Vergütung von 569,06 Euro verlangt. Die Werbewirksamkeit dieses Angebots ist zumindest zweifelhaft.

Erschwerend kommt hinzu, dass das von der Gewerbeauskunft-Zentrale versendete Angebot den Anschein eines behördlichen Schreibens erweckt und der Unternehmer zur Ansicht gelangt, dass er zur Auskunft verpflichtet ist. In diesem Fall kann sich das Unternehmen getäuscht fühlen und

hat die Möglichkeit, den Vertrag wegen arglistiger Täuschung oder Irrtum anzufechten. Zusätzlich sollte das Unternehmen dann den Vertrag auch fristlos, hilfsweise zum nächstmöglichen Zeitpunkt kündigen. So wird die automatische Verlängerung des Vertrages, wie sie in den AGB der Gewerbeauskunft-Zentrale vorgesehen ist, verhindert.

Bereits mit Urteil vom 14. Februar 2012 hat das Oberlandesgericht (OLG) Düsseldorf die Entscheidung des Landgerichts (LG) Düsseldorf vom 15. April 2011 (Az. 38 O 148/10) bestätigt, wonach die Angebotsformulare der GWE Wirtschaftsinformationsgesellschaft mbH für Eintragungen in einer Gewerbeadatenbank irreführend und damit wettbewerbsrechtlich unzulässig sind. Diese wettbewerbsrechtlichen Entscheidungen dürften auch in zivilrechtlichen Verfahren Bedeutung erhalten und betroffenen Unternehmen einer Anfechtung dienen, die von der GWE nach Unterzeichnung eines solchen Angebots auf Zahlung der Vergütung verklagt werden. Es bleibt abzuwarten, ob die GWE nach dieser neuen wettbewerbsrechtlichen Entscheidung überhaupt noch gerichtlich gegen ihre Kunden vorgehen wird.

Informationen erhalten betroffene Unternehmen unter Tel. 03681/362-321 oder www.suhl.ihk.de.

**expert HILDBURGHAUSEN**

**BRAUN Elektro-Rasierer**  
Series 3 320 s - 4

- Akku-/Netzbetrieb
- Triple Action Free Float Scher-System
- einzigartige Scherfoliengeometrie der Senso-Foil
- 3-fach Schersystem
- abwaschbar
- Langhaarschneider/ Trimmer
- 60 Min. Ladezeit, 45 Min. Akkukapazität

Made in Germany

statt ~~99,95 €~~ **nur 59,99 €**

Römhilder Straße 13 • 98646 Hildburghausen  
Telefon 0 36 85 / 40 99 00  
Öffnungszeiten: Mo. -Fr. 10.00 - 19.00 Uhr • Sa. 09.00 - 16.00 Uhr

**FLATRATE-KNÜLLER!**  
FLAT SMART INKL. SMARTPHONE FÜR € 34,90 MTL!<sup>1)</sup>

**Flat Smart<sup>1)</sup>**

- ✓ Handy-Internet-Flat
- ✓ SMS-Allnet-Flat
- ✓ Netzzintern-Flat
- ✓ HotSpot-Flat
- ✓ 120 Frei-Minuten mtl. in alle Netze

Kein Anschlusspreis. Sie sparen € 29,90!<sup>1)</sup>

**LG P880 Optimus 4X HD**  
11,9 cm True HD IPS Farbdisplay | 8 Megapixel-Kamera | WLAN-n | HSUPA+ | Bluetooth | NVIDIA® Tegra®3 | 1,5-GHz-Quad-Core-Performance | Ando™ 4.0-Betriebssystem | NFC-Funktionalität | Full-HD-Video | interner Speicher bis ca. 16 GB |

Kaufpreis einmalig **100,- €**

**mobilcom debitel**  
Gemeinsam geht mehr.

Ihr persönlicher mobilcom-debitel Fachhändler: **Wallrabser Straße 3 98646 Hildburghausen**

**EP:Becher GmbH**  
ElectronicPartner  
Tel.: 0 36 85 / 70 64 20 | E-Mail: info@epbecher.de  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 09-19 Uhr u. Sa.: 09-13 Uhr

1) Gilt bei Abschluss eines mobilcom-debitel Kartenvertrags im Tarif Flat Smart mit Handy 5 im Telekom Mobilfunknetz. 24 Monate Mindestlaufzeit, Anschlusspreis von € 29,90 entfällt. Mtl. Grundpreis: € 34,90. Inkl. Netzzintern-Flat für Inlandsgespräche ins Telekom Mobilfunknetz (außer z.B. Sonder-, Service-, Call Return, Videotelefonate). Inkl. mtl. 100 Frei-Min. für nat. Standardgespräche (außer z.B. Service-, Sonder-, Call Return, Rufumleitungen) in alle Netze. Aktion: Mtl. zusätzlich 20 Frei-Min. für nat. Standardgespräche (s.o.) für die gesamte Tariflaufzeit: max. 24 Monate. Außerhalb der Frei-Min. kosten nat. Standardgespräche in alle Netze € 0,29/Min, Taktung 60/60. Inkl. SMS-Allnet-Flat für den Versand von nat. Standard-SMS ins dt. Mobilfunk- und Festnetz. Die SMS-Flat gilt nicht für den Massenversand von SMS. MMS ab € 0,39/MMS. Inkl. Handy-Internet-Flat für nat. Datenverkehr im Telekom Netz. Bis 200 MB Datenvol. in einem Abrechnungszeitraum stehen max. 7,2 Mbit/s danach bis 64 kbit/s zur Verfügung. Die Abrechnung erfolgt in 100-KB-Schritten. Die Nutzung mit Data Cards, Data USB Sticks, Surf-Boxen, Tablet PC oder Embedded Notebooks sowie VoIP ist nicht Vertragsgegenstand. Es wird pro Verbindung, spätestens nach 24 Std., auf die nächste Abrechnungseinheit aufgerundet und entsprechend abgerechnet. Die HotSpot Flat gilt nur an dt. HotSpots (WLAN) der Telekom. Verfügbarkeit angebotener Geräte Modelle, Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Alle Angebote gültig bis 31. Januar 2013 oder solange der Vorrat reicht! Anbieter: mobilcom-debitel GmbH, Hollerstr. 126, 24782 Büdelsdorf

**Gedenkveranstaltung zum Tag der Opfer des Nationalsozialismus**  
**Hildburghausen.** Das lokale "Bündnis gegen Rechtsextremismus" und die Stadt Hildburghausen gedenken am Sonntag, dem 27. Januar 2013, um 11.45 Uhr an der Gedenktafel am Hildburghäuser Rathaus der Opfer des deutschen Faschismus. Vertreter des Bündnisses werden ein Blumengebinde niederlegen.  
Worte des Gedenkens spricht Bernd Ahnicke.